

Hans-Oswald Fischer
Wolkenburgstr.9
53604 Bad Honnef
Vorstand Fluglärmenschutzgemeinschaft Siebengebirge e.V.

Bad Honnef, den 23.10.2026
Tel.: 02224-70007
E-Mail: hoswald.fischer@web.de

Mitgliederversammlung am 23.10.2026
hier: Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden

1)

Die Geschäftstätigkeit der FLSG7GEB im Jahr 2025/2026 war weiterhin hauptsächlich mit der Lösung von Fragen zur Umsetzung der unsererseits angeforderten ortsfesten Messstellen zur Aufzeichnung des örtlichen Fluglärms, ausgehend vom Flughafen Köln/Bonn verbunden.

Im Vorfeld der Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen im September 2025 waren dazu die Bürgermeisterkandidaten der Gemeinde Bad Honnef und auch die CDU-Kandidatin der Stadt Königswinter informiert und angeschrieben worden mit der Anfrage, ob sie als ggf. gewählte Bürgermeister/rin bereit wären zur Installation ortsfester Messstellen. Im Rücklauf war dazu weitgehende Bereitschaft mit der Absicht zu positiver Unterstützung erkennbar gewesen. Details auf unserer Website www.nachtflugverbot.de.

Der Vereinsvorstand hatte nach den Wahlen mit den gewählten neuen Stadtspitzen, in Bad Honnef mit Herrn Phillip Herzog von der CDU und Frau Jüngling (CDU) in Königswinter, Kontakt aufgenommen und an die gegebenen Zusagen erinnert.

In Bad Honnef wurde uns am 04.12.2025 in der Besprechung mit Herrn Bürgermeister Herzog signalisiert, dass sowohl die Installation von Messstellen im Interesse der Stadt lägen, als auch ggf. eine Förderung möglich sein könnte, man wolle sich jedoch zunächst auch mit der Bürgermeisterin der Nachbargemeinde Königswinter dazu abstimmen.

Anfang Januar 2026 wurde dem Verein seitens der Stadt Bad Honnef erklärt, nach Abstimmung mit der Stadtspitze Königswinter ergäben sich zur Zeit auf direktem Wege leider keine Zusagen, der Verein könne jedoch in der Sache den nach der Gemeindeordnung NRW vorgesehenen Weg eines Bürgerantrages gehen, über den dann die Stadträte zu entscheiden hätten. Dieser Bürgerantrag wurde unsererseits im Namen der ortsansässigen Personen des Vorstandes gestellt, für Königswinter gleichlautend im Namen unserer dort wohnhaften Vereinsangehörigen.

Im Juni 2026 ist unser Anliegen in unserem Beisein erstmals im Haushalts- und Finanzausschuss in Bad Honnef zur weiteren Befassung diskutiert worden, Anfang September 2026 erstmals im Bau- und Umweltausschuss der Stadt Königswinter.

Unser Bürgerantrag wird für den Bereich der Gemeinde Bad Honnef voraussichtlich zusammen mit den Haushaltberatungen für das Haushaltsjahr 2027 erörtert und entschieden werden; die weitere Ratsbefassung und Entscheidung für Messstellen im Bereich der Gemeinde Königswinter soll bis Ende März 2027 nach Kontaktaufnahme der dortigen Verwaltung mit dem Verein zur Klärung von Detailfragen in einem dadurch neugefassten Beschlussvorschlag vorliegen. (s. auch Anlagen auf der Website).

Der Vorstand wird bei nächster Gelegenheit bei der Verwaltung Königswinter zum Stand und Fortgang der Verwaltungstätigkeit nachfragen.

2)

Zur Kosteneinsparung der geschäftlichen Tätigkeit des Vereins FLSG7G und Erhalt des Geschäftsvermögens ist durch den Vorstand mit dem Ziel der Erlangung günstigerer Kontoführungsgebühren ein Bankwechsel von der Siebengebirgsbank e.G. zur Skatbank vorgenommen und den Vereinsmitgliedern bekannt gemacht worden. Neue Kontonummer: DE85 8306 5408 0006 8824 12 bei der Skatbank Altenburg eG.

3)

Beabsichtigt ist im Vorfeld der Nordrheinwestfälischen Landtagswahl 2027, dem bisherigen Umwelt- und Verkehrsministerium und der Landesregierung die Belange des Lärmschutzes durch Nachtfluglärmschädigung nochmals auf Besserung dringend schriftlich vorzutragen, besonders unter Kenntnis des Antrages des Flughafenbetreibers für den Flughafen Köln/Bonn zur vorzeitigen Gewährung einer Verlängerung von Betriebserlaubnissen über das Jahr 2030 hinaus.

4)

Unter anderem auch zum unter 3) behandelten Aspekt des Betriebsverlängerungsantrages wurden im Geschäftsjahr weiterhin Anfragen von fluglärmgeschädigten Bewohnern beantwortet.

Vorschläge für die weitere Vereinsarbeit, wie 2025 auch 2026/2027:

- Verfolgung des Planfeststellungsverfahrens

(Nach Erkundigungen im Kontakt mit der LSG-Köln-Bonn ist eine Klageschrift zum Ergebnis des Planfeststellungsbeschlusses Flughafen Köln/Bonn in Vorbereitung/bzw. beim zuständigen Verwaltungsgericht bereits eingereicht worden).

- Weiterarbeit zum Thema Aufstellung von Messstationen im Stadtgebiet Bad Honnef
- Mitgliederwerbung

Im Original, gez.
Hans-O. Fischer